



① GRUNDLEGENDE ASPEKTE

② DIE SAKRAMENTE DER INITIATION

- Erwachseneninitiation
- Kindertaufe
- Firmung
- Eucharistie

③ DIE SAKRAMENTE DER HEILUNG

- Buße/Versöhnung
- Krankensalbung

④ DIE SAKRAMENTE DES DIENSTES FÜR DIE GEMEINSCHAFT

- Weihe von Personen

⑤ DAS BEGRÄBNIS

⑥ DIE SAKRAMENTE DES DIENSTES FÜR DIE GEMEINSCHAFT

- Ehe

⑦ SAKRAMENTALE FEIERN UND SEGESHANDLUNGEN

Der Kurs will die sakramentlichen Feiern, insbesondere die sieben Sakramente, von unterschiedlichen Perspektiven her beleuchten und sie im Glaubensvollzug der Kirche als „Ursakrament“ verankern. Die Teilnehmer sollen dabei möglichst breitgefächerte Informationen und Impulse erhalten, die für ihr persönliches Glaubensleben und für ihren Einsatz in den jeweiligen Pfarrgemeinden hilfreich sein können.

Angesprochen sind ReligionslehrInnen und AbsolventInnen der Brixner Theologischen Kurse der letzten Jahre. Das durch den Besuch der BThK oder einer vergleichbaren theologischen Ausbildung vermittelte Grundwissen wird vorausgesetzt.



PTH
STA

PHILOSOPHISCH-
THEOLOGISCHE
HOCHSCHULE BRIXEN
STUDIO TEOLOGICO
ACCADEMICO
BRESSANONE
STUDE ACADEMICH
DE FILOSOFIA Y
TEOLOGIA PORSENO

ZEIT

Die Ausbildung BThK+ Sakramente umfasst insgesamt 122 Stunden, das sind 11 Samstage zu je 8 Stunden (45 Min.) und eine Studienwoche (Woche nach dem letzten Sonntag im Juni) mit insgesamt 34 Stunden.

Termine: 24.10.2009, 07.11.2009, 28.11.2009, 05.12.2009, 09.01.2010, 23.01.2010, 06.03.2010, 20.03.2010, 17.04.2010, 08.05.2010, 29.05.2010, Studienwoche 28.06.-02.07.2010

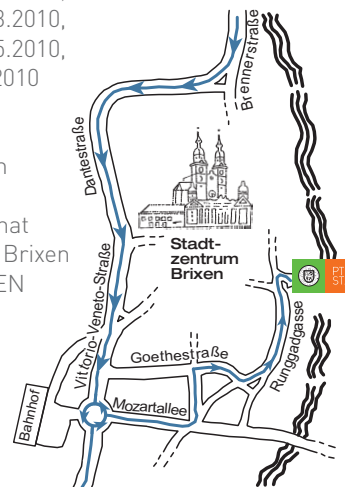
ORT

Phil.-Theol. Hochschule im Priesterseminar in Brixen

EINSCHREIBUNG UND INFO

Bis 31. Oktober 2009 - Dekanat der Phil.-Theol. Hochschule Brixen Seminarplatz 4, 39042 BRIXEN

Tel. 0472/271121
Fax 0472/837600
Email: info@hs-itb.it
www.hochschulebrixen.it



Fotos: fotolia.com



PTH
STA

PHILOSOPHISCH-
THEOLOGISCHE
HOCHSCHULE
STUDIO TEOLOGICO
ACCADEMICO
STUDE ACADEMICH
DE FILOSOFIA Y
TEOLOGIA



Brixner
Theologische
Kurse**PLUS**⁺

SAKRAMENTE

DIE KIRCHE ALS SAKRAMENT UND
DIE SAKRAMENTE DER KIRCHE



① GRUNDLEGENDE ASPEKTE

24.10.2009
Fistill
„Der Herr, dein Gott, ist in deiner Mitte“ (Zef 3,17). Gottes Heilsgeschichte mit den Menschen als Grundlage sakramentalen Feierns

Ernesti
Die Sakramente – eine Blick in die Geschichte

07.11.2009
Muser
„Seht Gottes Zelt auf Erden! Verborgen ist er da; in menschlichen Gebäuden bleibt er den Menschen nah“ (GL 639). Dogmatische Grundlegung

Mitterhofer
Sakramente im Spannungsfeld von Kult und Recht, von privater Feier und kirchlichem Anspruch

28.11.2009
Ugolini / Fistill
Worte des Heiles und Zeichen der Nähe – psychologische Zugänge zu den Sakramenten: Symbole und Rituale als Ausdruck menschlicher Sehnsüchte und Grenzen deuten und gestalten

Ernesti
Die Sakramente – ein Blick auf die anderen Kirchen

② DIE SAKRAMENTE DER INITIATION

05.12.2009
Volgger
Die Erwachseneninitiation als Grundsakrament der Kirche

09.01.2010
Gurndin
Sollen/wollen wir weiterhin Kinder taufen? Pastorale Überlegungen zur Kindertaufe

Volgger
Die Feier der Kindertaufe: Liturgische Elemente, Gestaltung, Aufgaben der Mitfeiernden

23.01.2010
Felderer / Huber
Firmung: Stärkung und bewusste Entscheidung (Firmvorbereitung, Firmalter, Firmpaten, Begleitung der Gruppenleiter/innen, ...)

Volgger
Symbole und Symbolhandlungen in der Liturgie der Firmung

06.03.2010
Fistill / Muser
„Tut dies zu meinem Gedächtnis“. Biblisch-dogmatische Überlegungen zur Eucharistie

Huber
Die Eucharistiefeier als Höhepunkt und Quelle christlichen Lebens – Die Verehrung der Eucharistie außerhalb der Messe

Huber
Die sakramentale Bedeutung der Wort-Gottes-Feier und ihre Bedeutung für die Heiligung des Sonntags

③ DIE SAKRAMENTE DER HEILUNG

20.03.2010
Gurndin
Wohin mit meiner Schuld? Ist die Beichte überholt? Pastorale Überlegungen zum Sakrament der Buße und der Versöhnung

Gruber / Tasser / Torggler Ninz / Holzknacht
Zwischen Krankenpflege und Krankenseelsorge. Zum pastoralen Umgang mit Kranken, Sterbenden und deren Angehörigen

17.04.2010
Ernesti
Die Buße im Wandel der Zeiten

Ugolini
Schuldgefühle, Schuld, Scham und psychische Krankheit – worin sie sich unterscheiden, wie sie zusammenhängen und wie wir versöhnt damit umgehen können

08.05.2010
Volgger
Die Feier der Versöhnung für Einzelne, Bußfeiern, Vergebung im Alltag und in anderen liturgischen Formen

Volgger
Die Feier der Krankensakramente: Krankensalbung, Krankenkommunion, Gebet mit Kranken und Sterbenden

④ DIE SAKRAMENTE DES DIENSTES FÜR DIE GEMEINSCHAFT

29.05.2010
Muser / Gurndin
„Mit euch – für euch“ (Hl. Augustinus). Die Ämter in der Kirche – dogmatische und pastorale Überlegungen

Volgger
Die Feier der Weihen

STUDIENWOCHE 28.06. - 02.07.2010

28.06.2010
Gurndin / Fiung
„Zu einem Leben in Frieden hat Gott euch berufen“. Pastorale und psychologische Überlegungen zur Ehe

Fiung
Die Feier der Trauung

29.06.2010
Fiung
Feiern in der Familie: Hochzeitstage, Gedenktage, Haussegnung, Tischgebet, Abendgebet ...

Nachmittag: Ausflug

⑤ DAS BEGRÄBNIS

30.06.2010
Gurndin
Wenn ein lieber Mensch von uns geht ... Psychologische und pastorale Überlegungen zu Tod und Trauer

Volgger
Die Feier des Begräbnisses

⑥ DIE SAKRAMENTE DES DIENSTES FÜR DIE GEMEINSCHAFT

01.07.2010
Mitterhofer
Das Sakrament der Ehe unter kirchenrechtlichen und zivilrechtlichen Gesichtspunkten

⑦ SAKRAMENTALE FEIERN UND SEGESHANDLUNGEN

01.07.2010
Volgger
Segensfeiern als Ausdruck der Begleitung Gottes in unterschiedlichen Erfahrungen und Situationen

02.07.2010
Ernesti
Weihe? Ordination? Beauftragung? Ein historischer Streitfall

Volgger
Die Feiern der Eingliederung ins Ordensleben

Volgger
Die Kirchweihe als Impuls für lebendiges Kirchesein